

## Studienverlaufsplan (SVP) zum Master Philosophie (120 ECTS)

(ASPO 2015, FSB in der Fassung vom 17.04.2024)

Angebot im	Kurzbezeichnung	Modul-/Veranstaltungsname	Veranstaltungsart	SWS	ECTS	P/WPF	Prüfungsart	benotet/unbenotet
		<b>Pflichtbereich</b>						
	06-PhM-P1	Systematik der Philosophie: Theoretische Philosophie <i>Systematical Philosophy: Theoretical Philosophy</i>	S	2	10	P	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) oder mündl. Einzelprüfung (ca. 30 Min.)	benotet
	06-PhM-P3	Geschichte der Philosophie: Antike <i>History of Philosophy: Ancient Philosophy</i>	S	2	10	P	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) oder mündl. Einzelprüfung (ca. 30 Min.)	benotet
		<b>Wahlbereich A</b>						
<b>WS/SS</b>	06-PhM-W1	Theoretische Philosophie, vertieft <i>Theoretical Philosophy, deepened</i>	S	2	10	WPF	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) oder mündl. Einzelprüfung (ca. 30 Min.)	benotet
	06-PhM-W2	Praktische Philosophie, vertieft <i>Practical Philosophy, deepened</i>						
	06-PhM-W3	Geschichte der Philosophie, vertieft <i>History of Philosophy, deepened</i>						
	06-PhM-W4	Theoretische Philosophie in der Antike (im SS) <sup>1</sup> <i>Theoretical Philosophy in ancient times</i>						
	06-PhM-W5	Theoretische Philosophie in Mittelalter und Neuzeit <i>Theoretical Philosophy in Middle Ages and modern times</i>						
	06-PhM-W6	Praktische Philosophie in der Antike (im WS) <sup>1</sup> <i>Practical Philosophy in ancient times</i>						
	06-PhM-W7	Praktische Philosophie in Mittelalter und Neuzeit <i>Practical Philosophy in Middle Ages and modern times</i>						
		<b>Wahlbereich B</b>						
	42-DaF-C1.1	DaF C1.1 (Deutsch als Fremdsprache / <i>German as a foreign language</i> )	Ü	4	5	WPF	a) oder b) oder c) 5–10 S. <sup>2</sup>	benotet, die Note fließt jedoch <b>NICHT</b> in die Bereichsnote ein; erforderlich ist nur ein Nachweis der ECTS-Punkte, siehe FSB §9
	42-DaF-C1.2	DaF C1.2 (Deutsch als Fremdsprache / <i>German as a foreign language</i> )						
	42-ENG-C1-AE	English C1 – Advanced English	Ü	2	3	WPF	b) oder c) ca. 7 S. und ca. 7 Min. <sup>2</sup>	
<b>WS</b>	42-ENG-C1-H	English C1 – English for the Humanities	Ü	2	4	WPF	b) oder c) 7–10 S. und 7–15 Min. <sup>2</sup>	

Angebot im	Kurzbezeichnung	Modul-/Veranstaltungsname	Veranstaltungsart	SWS	ECTS	P/WPF	Prüfungsart	benotet/ unbenotet
SS/WS		<b>Pflichtbereich</b>						
	06-PhM-P2	Systematik der Philosophie: Praktische Philosophie <i>Systematical Philosophy: Practical Philosophy</i>	S	2	10	P	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) oder mündl. Einzelprüfung (ca. 30 Min.)	benotet
		<b>Wahlbereich A</b>						
	06-PhM-W1	Theoretische Philosophie, vertieft <i>Theoretical Philosophy, deepened</i>	S	2	10	WPF	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) oder mündl. Einzelprüfung (ca. 30 Min.)	benotet
	06-PhM-W2	Praktische Philosophie, vertieft <i>Practical Philosophy, deepened</i>						
	06-PhM-W3	Geschichte der Philosophie, vertieft <i>History of Philosophy, deepened</i>						
	06-PhM-W4	Theoretische Philosophie in der Antike (im SS) <sup>1</sup> <i>Theoretical Philosophy in ancient times</i>						
	06-PhM-W5	Theoretische Philosophie in Mittelalter und Neuzeit <i>Theoretical Philosophy in Middle Ages and modern times</i>						
	06-PhM-W6	Praktische Philosophie in der Antike (im WS) <sup>1</sup> <i>Practical Philosophy in ancient times</i>						
	06-PhM-W7	Praktische Philosophie in Mittelalter und Neuzeit <i>Practical Philosophy in Middle Ages and modern times</i>						
	06-PhM-W1	Theoretische Philosophie, vertieft <i>Theoretical Philosophy, deepened</i>	S	2	10	WPF	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) oder mündl. Einzelprüfung (ca. 30 Min.)	benotet
	06-PhM-W2	Praktische Philosophie, vertieft <i>Practical Philosophy, deepened</i>						
	06-PhM-W3	Geschichte der Philosophie, vertieft <i>History of Philosophy, deepened</i>						
	06-PhM-W4	Theoretische Philosophie in der Antike (im SS) <sup>1</sup> <i>Theoretical Philosophy in ancient times</i>						
	06-PhM-W5	Theoretische Philosophie in Mittelalter und Neuzeit <i>Theoretical Philosophy in Middle Ages and modern times</i>						
	06-PhM-W6	Praktische Philosophie in der Antike (im WS) <sup>1</sup> <i>Practical Philosophy in ancient times</i>						
	06-PhM-W7	Praktische Philosophie in Mittelalter und Neuzeit <i>Practical Philosophy in Middle Ages and modern times</i>						
	<b>Wahlbereich B</b>							
42-DaF-C1.1	DaF C1.1 (Deutsch als Fremdsprache / <i>German as a foreign language</i> )	Ü	4	5	WPF	a) oder b) oder c) 5–10 S. <sup>2</sup>	benotet, die Note fließt jedoch <b>NICHT</b> in die Bereichsnote ein; erforderlich ist nur ein Nachweis der ECTS-Punkte, siehe FSB §9	
42-DaF-C1.2	DaF C1.2 (Deutsch als Fremdsprache / <i>German as a foreign language</i> )							

Angebot im	Kurzbezeichnung	Modul-/Veranstaltungsname	Veranstaltungsart	SWS	ECTS	P/WPF/SQ	Prüfungsart	benotet/unbenotet
	42-ENG-C1-AE	English C1 – Advanced English	Ü	2	3	WPF	b) oder c) ca. 7 S. und ca. 7 Min. <sup>2</sup>	benotet, die Note fließt jedoch <b>NICHT</b> in die Bereichsnote ein; erforderlich ist nur ein Nachweis der ECTS-Punkte, siehe FSB §9
<b>WS</b>	42-ENG-C1-H	English C1 – English for the Humanities	Ü	2	4	WPF	b) oder c) 7–10 S. und 7–15 Min. <sup>2</sup>	
		<b>Pflichtbereich</b>						
	06-PhM-P4	Geschichte der Philosophie: Mittelalter und Neuzeit <i>History of Philosophy: Medieval and Modern Philosophy</i>	S	2	10	P	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) oder mündl. Einzelprüfung (ca. 30 Min.)	benotet
	06-PhM-P5	Disputation eigener Arbeitsthesen <i>Disputation of one's own research theses</i>	Ü	2	5	P	Referat (ca. 35 Min.) oder mündl. Einzelprüfung (ca. 20 Min.)	unbenotet
		<b>Wahlbereich A</b>						
<b>WS/SS</b>	06-PhM-W1	Theoretische Philosophie, vertieft <i>Theoretical Philosophy, deepened</i>	S	2	10	WPF	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) oder mündl. Einzelprüfung (ca. 30 Min.)	benotet
	06-PhM-W2	Praktische Philosophie, vertieft <i>Practical Philosophy, deepened</i>						
	06-PhM-W3	Geschichte der Philosophie, vertieft <i>History of Philosophy, deepened</i>						
	06-PhM-W4	Theoretische Philosophie in der Antike (im SS) <sup>1</sup> <i>Theoretical Philosophy in ancient times</i>						
	06-PhM-W5	Theoretische Philosophie in Mittelalter und Neuzeit <i>Theoretical Philosophy in Middle Ages and modern times</i>						
	06-PhM-W6	Praktische Philosophie in der Antike (im WS) <sup>1</sup> <i>Practical Philosophy in ancient times</i>						
	06-PhM-W7	Praktische Philosophie in Mittelalter und Neuzeit <i>Practical Philosophy in Middle Ages and modern times</i>						

Angebot im	Kurzbezeichnung	Modul-/Veranstaltungsname	Veranstaltungsart	SWS	ECTS	P/WPF/SQ	Prüfungsart	benotet/unbenotet
		<b>Wahlbereich B</b>						
<b>WS/SS</b>	06-PhM-W8	Aktuelle Forschungsdiskussion <i>Current Research-Discussion</i>	S	2	5	WPF	Referat (ca. 30 Min.) oder mündl. Einzelprüfung (ca. 20 Min.)	unbenotet
	06-PhM-W9	Projektarbeit <i>Projects</i>	Ü	2	5	WPF	Hausarbeit (ca. 8–20 S.)	
	42-DaF-C1.1	DaF C1.1 (Deutsch als Fremdsprache / <i>German as a foreign language</i> )	Ü	4	5	WPF	a) oder b) oder c) 5–10 S. <sup>2</sup>	benotet, die Note fließt jedoch <b>NICHT</b> in die Bereichsnote ein; erforderlich ist nur ein Nachweis der ECTS-Punkte, siehe FSB §9
	42-DaF-C1.2	DaF C1.2 (Deutsch als Fremdsprache / <i>German as a foreign language</i> )						
	42-ENG-C1-AE	English C1 – Advanced English	Ü	2	3	WPF	b) oder c) ca. 7 S. und ca. 7 Min. <sup>2</sup>	
<b>WS</b>	42-ENG-C1-H	English C1 – English for the Humanities	Ü	2	4	WPF	b) oder c) 7–10 S. und 7–15 Min. <sup>2</sup>	
<b>SS/WS</b>	06-PhM-TH	Master-Thesis Philosophie <i>Master Thesis Philosophy</i>					Master-Thesis (schriftl. wissenschaftl. Arbeit ; ca. 80 S. Umfang; 6 Monate Bearbeitungszeit)	

**Rechtliche Grundlage:** <https://www.uni-wuerzburg.de/fileadmin/3202000/Ordnungen/Philosophie-MA-120-aes-20240417-kon-Netz.pdf>

#### Bemerkungen:

Der Studienverlaufsplan stellt einen Vorschlag zur Organisation des eigenen Studiums dar. Die Master-Studierenden können die Belegung der Pflichtmodule (P1–P5) eigenverantwortlich gestalten. In den Wahlpflichtbereichen kann jeweils zwischen alternativen Angeboten gewählt werden. Im *Wahlbereich A* sind dies W1–W7, im *Wahlbereich B* W8 und W9 sowie die Sprachmodule.

Prinzipiell kann im Pflichtbereich und im Wahlpflichtbereich A zwischen den Prüfungsarten *Hausarbeit* und *mündlichen Einzelprüfung* gewählt werden. Allerdings müssen im Pflichtbereich insgesamt zwei Module mit einer Hausarbeit und zwei Module mit einer mündl. Einzelprüfung und im Wahlbereich A drei der vier Module mit einer Hausarbeit abgeschlossen werden.

Da die Veranstaltungen inhaltlich nicht konsekutiv aufeinander aufbauen, können individuelle Änderungen in der Reihenfolge der Belegung vorgenommen werden.

**Legende:** **ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung, **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **WS/SS** = Winter-/Sommersemester, **V** = Vorlesung, **S** = Seminar, **Ü** = Übung, **SWS** = Semesterwochenstunden, **P** = Pflichtbereich, **WPF** = Wahlpflichtbereich

<sup>1</sup> Während die übrigen Wahlpflichtmodule der Philosophie (06-PhM-W...) semesterweise angeboten werden, werden die Module 06-PhM-W4 und 06-PhM-W6 mindestens einmal pro Jahr angeboten: *Praktische Philosophie in der Antike* im Wintersemester, *Theoretische Philosophie in der Antike* im Sommersemester.

<sup>2</sup> Prüfungsarten:

a) Klausur (ca. 90 Min.) oder

b) Klausur (ca. 60-90 Min.) und mündliche Leistung (5-10 Min.), z.B. Diskussionsbeitrag, Gruppenpräsentation; Gewichtung 3:1 oder

c) 2-5 Teilleistungen: Diese können sowohl in schriftlicher oder mündlicher Form als auch in Kombination aus beiden Formen erbracht werden. Die Dozentin bzw. der Dozent gibt zu LV-Beginn Anzahl und Art der Teilleistungen bekannt. Mündliche Teilleistungen können z.B. in Form von Kurzreferat, Präsentation oder Diskussionsbeitrag erbracht werden. Schriftliche Teilleistungen können z.B. in Form von Textproduktion oder Hör- und Leseübung erbracht werden. Der Gesamtumfang der mündlichen und /oder schriftlichen Teilleistungen wird im Modul angegeben. Die angegebenen Prüfungsarten a), b) und c) können auch als elektronische Fernprüfung gemäß § 1 Abs. 5 der Rahmenordnung für die Durchführung von elektronischen Fernprüfungen, von Online-Prüfungen oder anderen Prüfungsformaten als Alternative oder Ersatz für Präsenzprüfungen in Verbindung mit den Regelungen aus dieser Rahmenordnung, insbesondere § 3 Abs. 4 durchgeführt werden. Die Dozentin bzw. der Dozent gibt zu LV-Beginn das Prüfungsformat bekannt.